



Q4

2017

haus 12 akademie ...

Schulungen, Workshops und Herstellerzertifizierungen für alle Themen der IT. Unsere Trainings garantieren praxisrelevantes und aktuelles Wissen. Wir schulen jedes Level – eins zu eins oder in Gruppen, bei uns oder bei Ihnen.

haus 12 akademie ... damit das Denken die Richtung wechseln kann.

SYSTEMMONITORING MIT CHECK_MK EIN ÜBERBLICK IN 5 TAGEN: FORTGESCHRITTENE THEMEN

#24.Q4.2017.10

Ganzheitliches Monitoring von IT-Infrastrukturen

HAMBURG, 9.-13. OKTOBER 2017, TÄGLICH VON 9-16 UHR

Haben Sie bereits unseren Grundlagenkurs »Systemmonitoring mit Check_MK – Teil 1« besucht oder besitzen Sie vergleichbare Kenntnisse durch Erfahrung mit Check_MK in der Praxis? Dann kommen Sie in diesem fortgeschrittenen Check_MK-Kurs voll auf Ihre Kosten!

Unser 5-Tage-Kurs vertieft Systemmonitoring und zeigt Methoden der Profis sowie Tipps und Tricks aus der Praxis – Beispiel: Check_MK auf der Kommandozeile.

TAG 1

OMD diff, backup und restore

Check_MK auf der Kommandozeile

Fortgeschrittene Funktionen von Check_MK – Abschnitt 1

Fortgeschrittene Funktionen von Check_MK – Abschnitt 2

TAG 2

Der Check_MK Micro Core

Verteiltes Monitoring Abschnitt 1

Verteiltes Monitoring Abschnitt 2

Business Intelligence Abschnitt 1

TAG 3

Business Intelligence Abschnitt 2

Die Event Console – Abschnitt 1

Die Event Console – Abschnitt 2

Die Event Console – Abschnitt 3

TAG 4

Reporting – Abschnitt 1

Reporting – Abschnitt 2

Hardware-/Softwareinventur

Benutzerverwaltung über LDAP

TAG 5

Monitoring in der Praxis VMware ESX

Check_MK erweitern – Abschnitt 1

Check_MK erweitern – Abschnitt 2

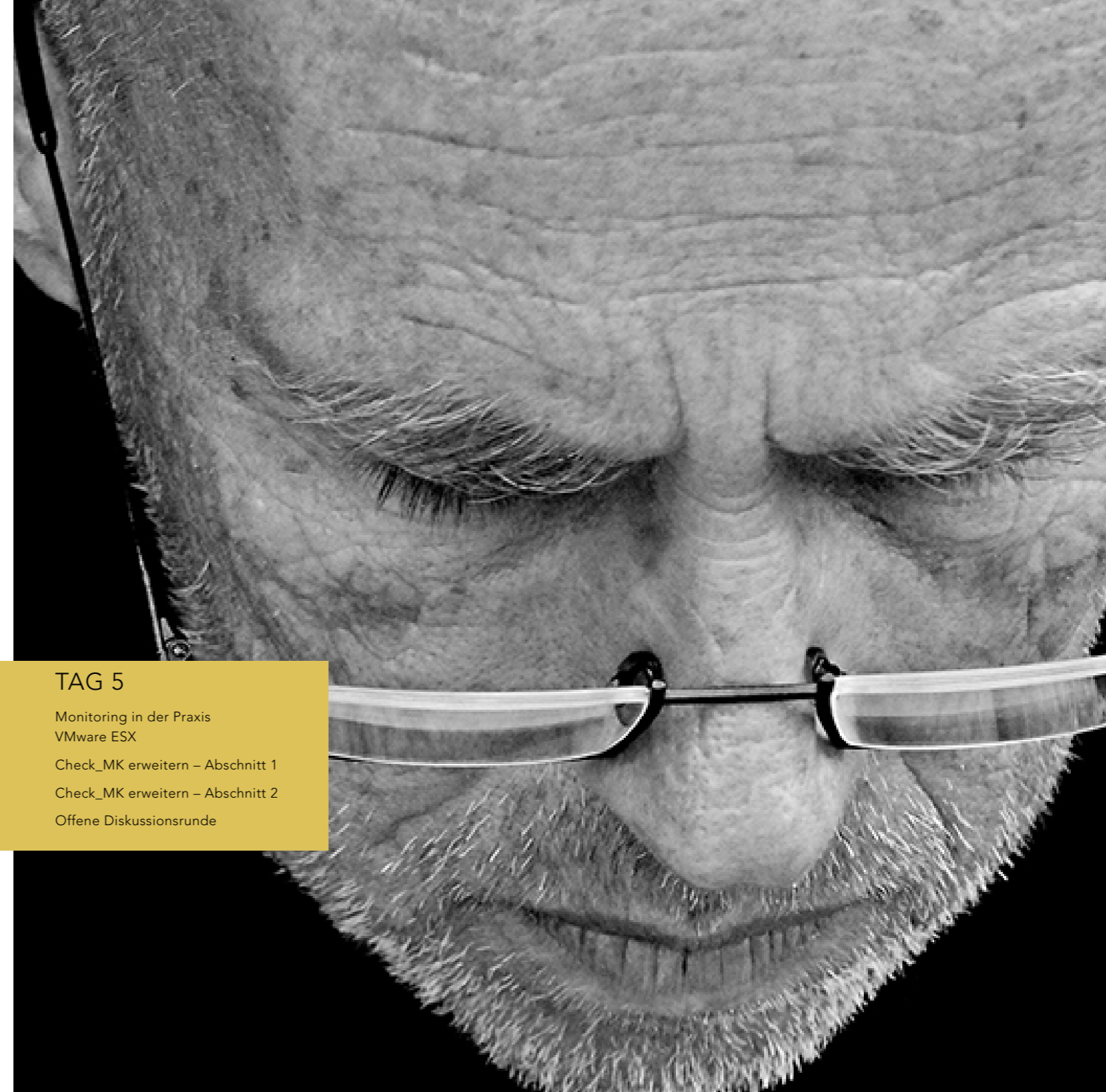
Offene Diskussionsrunde

Anmeldung bitte bis zum 2. Oktober 2017

Maximale Teilnehmeranzahl: 12

Preis: 1980€ netto

Inklusive aller Schulungsmaterialien





HANNOVER

Wöhlerstraße 42, 30163 Hannover

HAMBURG

Gärtnerstraße 18, 20253 Hamburg

WÜNSCH DIR WAS!

Der Schulungsort ist für Sie zu weit oder Sie wollen mehr als nur zwei Personen schulen?
Kein Problem – wir kommen auch zu Ihnen!

Gern berücksichtigen wir Ihre Wünsche und Vorstellungen in den angebotenen Schulungen.

Falls Ihnen etwas fehlt in unserem Angebot, nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Vielleicht haben wir etwas in Planung oder können eine neue Schulung konzipieren. Wenn für Sie etwas von Belang ist, haben sicherlich auch andere Bedarf.

DIE ZUGANGSKONTROLLE IM GRIFF DES ADMINISTRATORS

#25.Q4.2017.10

NAC-Grundlagen und Authentifizierung mittels IEEE 802.1X

HANNOVER, 24.-25. OKTOBER 2017, TÄGLICH VON 9-16.30 UHR

Der Workshop vermittelt Grundlagen der Netzzugangskontrolle (Network Access Control) und befähigt Sie, entsprechende Konzepte zu erstellen. Wir legen ein Hauptaugenmerk auf die Authentifizierung mittels IEEE 802.1X. Was ist bei einem Sicherheitskonzept mit NAC zu beachten? Welche Fehler sind vermeidbar? Ein Überblick über die Standards und die Vor- und Nachteile der verschiedenen Mechanismen. Wir machen kein Herstellertraining, sondern schulen an unterschiedlichen Produkten grundsätzliche Mechanismen und Konzepte.

TAG 1

GRUNDLAGEN

Einordnung und Platzierung von NAC in der Unternehmenssicherheit

RADIUS als Grundlage von NAC

Datenbasis zur Authentifizierung

Authentifizierungsvorgang: Protokolle und Mechanismen

Zielgruppe: Netzwerkadministratoren/-betreiber, Berater und Planer · Voraussetzungen: Grundwissen Netzwerkstandards/-begriffe, Routing und Switching

Management-Argument: Eine optimale Einführung in das Thema NAC und eine solide Grundlage für IT-Abteilungen, die vor einer NAC-Einführung im Unternehmen stehen. Nach der Schulung kennen die Teilnehmer das große Bild der NAC-Infrastruktur und haben einen Überblick über die Arbeitspakete, die rund um die zentrale NAC-Lösung zu erfüllen sind.

Anmeldung bitte bis zum 10. Oktober 2017

Maximale Teilnehmeranzahl: 6

Preis: 1590€ netto · Inklusive aller Schulungsmaterialien

TAG 2

PRAXIS

Rückblick Tag 1 und Erläuterung des Laboraufbaus

MAC-Authentifizierung

EAP-Authentifizierung

Autorisierung und NAC-Policies

IT-GRUNDLAGEN FÜR AUSZUBILDENDE UND BERUFSEINSTEIGER DER IT

#26.Q4.2017.11

IT-Experten teilen ihr Können

HANNOVER, 1.-2. NOVEMBER 2017, TÄGLICH VON 9-17 UHR

Nach dem Start in die IT-Ausbildung oder ins IT-Berufsleben kann einem schnell bewusst werden, dass grundlegende Themen der Informationstechnologie bekannt sein sollten. An zwei Tagen vermitteln wir eben solches Wissen – praxisnah: über Netzwerkinfrastruktur, IP-Kommunikationslösungen, Wireless-LAN oder IT-Security.

TAG 1

GRUNDLAGEN: NETZWERKINFRASTRUKTUR

Das OSI-Schichtenmodell

Switching:

Netzwerktopologien, Redundanzen und Bandbreiten

Bestimmen von IP-Adressbereichen und Subnetzmasken

Erläuterung und Gegenüberstellung IPv4 und IPv6

Switching-Verfahren – Trunk und Access Ports

Planen und Konfigurieren von VLANs

Routing:

Die Notwendigkeit und der Ablauf von Routing

Routingprotokolle und -algorithmen

Verschiedene Routingarten

GRUNDLAGEN: SECURITY

Was ist eine Firewall und welche Aufgaben hat sie?

Erklärung und Gegenüberstellung verschiedener Firewallarten

Funktionsweise und Aufgaben einer demilitarisierten Zone (DMZ)

Was ist eine mehrstufige Security-Lösung in Unternehmen?

Was wird über eine Firewall hinaus noch eingesetzt?

Was ist der BSI-Grundschutz?

TAG 2

GRUNDLAGEN: IP-TELEFONIE + UNIFIED COMMUNICATION (IP-KOMMUNIKATIONSLÖSUNGEN)

Was ist Voice over IP (VoIP)?

Worin besteht der Unterschied zwischen ISDN und VoIP?

Was beinhaltet ein zeitgemäßes Kommunikationssystem?

Definition und Anwendungsbereiche von H323 und SIP

Kommunikationssysteme im öffentlichen Netz: grundlegende

Sicherheitsüberlegungen

GRUNDLAGEN: WIRELESS-LAN

Was muss ich bei meinem WLAN beachten?

Frequenzen, Störquellen und Kanalplanung

Zugriffsverfahren

Erläuterung und Gegenüberstellung der verschiedenen WLAN-Standards

Datenübertragung: Antennentechnik und MiMo

Sicherheit: Authentifizierungsmethoden und Verschlüsselung

WLAN-Topologien

Management-Argument: Unsere Schulung unterstützt Sie in der Einarbeitung Ihres Mitarbeiters. Sie bietet eine kompakte und zielgerichtete Vermittlung grundlegender Kenntnisse moderner Informationstechnologien. Durch die bewusste Verknüpfung von Theorie und Praxis lernen Auszubildende und Berufseinsteiger Gelerntes zielgerichtet anzuwenden.

Anmeldung bitte bis zum 18. Oktober 2017 · Maximale Teilnehmeranzahl: 12 · Preis: 1590€ netto · Inklusive aller Schulungsmaterialien

DER WEG ZU INNOVATION UND KUNDENZUFRIEDENHEIT

#27.Q4.2017.11

Mit Customer Journey Mapping erfolgreiche Lösungen konzipieren

HAMBURG, 7. NOVEMBER 2017, VON 9 - 17 UHR

Technische Anwendungen und Dienstleistungen müssen auf Akzeptanz und Begehrlichkeit ihrer Nutzer stoßen. Eine effektive Methode, Nutzerbedürfnisse detailliert zu erfassen, ist das Customer Journey Mapping. Mit dem Verfahren gelingt es, Lösungen für komplexe Anforderungen zu konzipieren oder zu optimieren. Das Seminar vermittelt Methodenkompetenz für eine strukturierte Arbeit im Team und sensibilisiert Mitarbeiter für die Kundenbedürfnisse.

AN EINEM TAG

Nutzergruppe prototypisch beschreiben	Einfluss weiterer Akteure analysieren
Berührungspunkte mit dem Produkt identifizieren	Bewertung der Prozesse aus Nutzersicht
Visualisierung der Customer Journey	Ansätze für Lösung und Optimierung platzieren und priorisieren
Nutzerbedürfnisse und Konflikte herausarbeiten	Ergebnissicherung
Priorisierung der relevanten Berührungspunkte	

Zielgruppe: Führungskräfte und Mitarbeiter, die sich mit Produktentwicklung, deren Optimierung sowie Kundenzufriedenheit beschäftigen

Voraussetzung: Bereitschaft zu Teamarbeit und dem Erlernen neuer Arbeitsmethoden

Management-Argument: Mit Customer Journey Mapping haben Mitarbeiter ein schnelles und effektives Verfahren an der Hand, um die Bedürfnisse von Nutzern und Kunden in die Entwicklung und Optimierung von Produkten und Dienstleistungen einfließen zu lassen. Das Verfahren kann in konventionellen Führungsstrukturen ebenso zum Einsatz kommen wie in agilen Teams.

Anmeldung bitte bis zum 24. Oktober 2017

Maximale Teilnehmeranzahl: 12

Preis: 630€ netto · Inklusive aller Schulungsmaterialien

AUS KUNDEN WERDEN FANS

#28.Q4.2017.11

Kundenbegeisterung durch exzellenten Service

HANNOVER, 8. NOVEMBER 2017, VON 9-17 UHR

Mitarbeiter und deren Kundenbeziehungen sind das Einzige, was erfolgreiche Unternehmen deutlich vom Wettbewerb unterscheidet. Was bedeutet idealer Service? Wie wird ein Kunde zum Stammkunden? Wie bleibt er es? Und welche Auswirkungen hat der Service – nicht nur auf ihn, sondern auch auf Sie persönlich, Ihr Team und Ihr Unternehmen?

AN EINEM TAG

- Die Bedeutung von idealem Service und seinen Wert für das Unternehmen erkennen
- Identifikation der internen und externen Kunden
- Identifikation der aktuellen Kundenservicesituation
- Bedeutung von Empathie gegenüber Kunden
- Methodenentwicklung für die bessere Kundenbeziehung und Anwendungsbeispiele

Zielgruppe: Jeder Mitarbeiter, der mit Kunden in Berührung kommt – sei es mit internen oder externen

Management-Argument: Nicht nur Vertriebsmitarbeiter haben Kundenkontakt und tragen direkt zu den Unternehmensergebnissen bei. Jeder Mitarbeiter arbeitet intern oder extern mit Kunden. Verbessern Sie die Unternehmenskommunikation nach innen und außen – für den Unternehmenserfolg.

Anmeldung bitte bis zum 25. Oktober 2017

Maximale Teilnehmeranzahl: 10

Preis: 630€ netto · Inklusive aller Schulungsmaterialien

SYSTEMMONITORING MIT CHECK_MK EIN ÜBERBLICK IN 5 TAGEN: GRUNDLAGEN

#29.Q4.2017.11

Ganzheitliches Monitoring von IT-Infrastrukturen

HAMBURG, 20.-24. NOVEMBER 2017, TÄGLICH VON 9-16 UHR

Mit Check_MK macht das Einrichten eines Systemmonitoringsystems – auch auf großen Installationen – richtig Spaß. Die Arbeit auf der Kommandozeile wird auf ein Minimum reduziert, da mit WATO ein mächtiges grafisches Konfigurationssystem bereitsteht. So muss man kein Linux-Experte sein, um ein Monitoring aufzusetzen, das auch locker eine große und komplexe Installation meistert.

TAG 1

Einführung und Installation
Abschnitt 1 + 2
Check_MK-Überblick
Die grafische Oberfläche
(Multisite)

TAG 2

Arbeit mit WATO – dem
Konfigurationstool von
Check_MK – Abschnitt 1 + 2
Monitoring in der Praxis
Abschnitt 1 + 2

TAG 3

Monitoring in der Praxis
Abschnitt 3 + 4
Check_MK um eigene Checks
erweitern – Abschnitt 1 + 2

TAG 4

Alarmierung
Kontakte und Kontaktgruppen
Abschnitt 1 + 2
Benutzer, Rollen und Rechte

TAG 5

Verteiltes Monitoring
Check_MK zum Aufzeichnen und
Auswerten von Messwerten
Visualisierung mit NagVis
Offene Diskussionsrunde

Anmeldung bitte bis zum 13. November 2017
Maximale Teilnehmeranzahl: 12
Preis: 1980€ netto
Inklusive aller Schulungsmaterialien



INFORMATION SECURITY AWARENESS

#30.Q4.2017.11

Was Mitarbeiter wissen müssen, damit Cyberkriminelle kein leichtes Spiel haben

HANNOVER, 28. NOVEMBER 2017, VON 9-17 UHR

Sie verschlüsseln Daten, legen Server lahm und erpressen damit Unternehmen. Sie rauben sensible Informationen, um sie zu verkaufen – oder stehlen sie im Auftrag Dritter. Solche Angriffe Cyberkrimineller können jedes Unternehmen treffen, die Attacken sind professionell wie nie. Häufiger denn je zielen sie auf den schwächsten Teil der Firewall: den Menschen.

Im Seminar lernen Mitarbeiter aktuelle Angriffsformen kennen sowie Verhaltensweisen, die das Unternehmen präventiv und während einer Attacke schützen. Das Programm richtet sich an Mitarbeiter, die Zugang zu vertraulichen Informationen und häufigen Kontakt nach außen haben.

Zielgruppe: Alle Mitarbeiter, die im Unternehmen täglich am PC arbeiten. Insbesondere solche, die Zugang zu vertraulichen Informationen und sensiblen IT-Anwendungen haben – etwa Mitarbeiter von Kliniken und Arztpraxen, Finanzdienstleistern, Behörden, Kanzleien, Industrie und Gewerbe

Voraussetzungen: Grundkenntnisse MS-Office

Management-Argument: Technische Maßnahmen der IT-Sicherheit allein genügen nicht, um das Unternehmen vor Cyberattacken zu schützen. Haupteintrittspforte von Schadsoftware ist aktuell der Kontakt zu Mitarbeitern über Mails und infizierte oder gefälschte Internetseiten. Deshalb ist es wichtig, das Sicherheitsbewusstsein der Mitarbeiter zu stärken und sie zu Verhaltensänderungen zu motivieren. Das Ausmaß der Bedrohung ist enorm: Laut Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik war ein Drittel aller Institutionen und Unternehmen in Deutschland 2016 binnen sechs Monaten von Ransomware betroffen. Kriminelle schleusen Schadsoftware ein, die Computer sperrt und Daten verschlüsselt – und verlangen für das Entsperren hohe Summen. In 70 Prozent der Attacken kam es zu Störungen an Einzelplatzrechnern, in 22 Prozent der Unternehmen zu Ausfällen von Teilen der IT-Infrastruktur. 11 Prozent der Unternehmen verloren wichtige Daten: etwa Kundendateien, Unterlagen für die Steuerbehörden, Verträge oder vertrauliche Dokumente zu Entwicklungsprojekten.

Anmeldung bitte bis zum 14. November 2017

Maximale Teilnehmeranzahl: 12

Preis: 630€ netto · Inklusiv aller Schulungsmaterialien

AN EINEM TAG

Social Engineering

Anrufe mit fingiertem Anlass, Online-Recherche auch auf Social-Media-Plattformen: Cyberkriminelle nutzen alle Möglichkeiten, um an Informationen zu gelangen, die sie vertrauenswürdig erscheinen lassen bei Mitarbeitern eines Unternehmens. Wie ein Social Engineer dabei im Detail vorgeht.

Phishing

Mitarbeiter werden mit einer gefälschten E-Mail oder Website dazu verleitet, sensible Daten wie etwa Passwörter preiszugeben. Woran solche Angriffe zu erkennen sind.

Ransomware

Ein falscher Mausclick – und der Verschlüsselungstrojaner legt los! In welchen Formen Cyberkriminelle die Schadsoftware über die Mitarbeiter eines Unternehmens einschleusen. Wann diese aufmerksam reagieren sollten und wie sie sich im Fall eines Angriffs am besten verhalten.

Mobile Devices

Smartphones, Laptops und Tablets enthalten sensible Daten, die nicht in fremde Hände gelangen sollten – weder per WLAN, Bluetooth, ungeschützte Netzwerke oder durch den Blick eines Dritten auf den Bildschirm. Wie Mitarbeiter beim Umgang mit privaten und beruflichen Devices auf Nummer sicher gehen.

Password Hacking

»hallo« und »passwort« sind die am häufigsten verwendeten Passwörter in Deutschland und machen Hackern den Diebstahl einer digitalen Identität einfach. Wie Mitarbeiter zu starken Passwörtern kommen und was beim täglichen Log-in in die Vielzahl von Anwendungen zu beachten ist.

Fake President Fraud

Der Betrüger gibt sich als Mitglied der Chefetage aus und nötigt einen Mitarbeiter, eine hohe Summe auf ein Konto ins Ausland zu überweisen. Er verlangt dazu absolute Geheimhaltung und eine Abwicklung abseits aller Kontrollmechanismen.

SOCIAL MEDIA FÜR DEN MITTELSTAND

#31.Q4.2017.12

Bekanntheit steigern, Kunden binden, neue Zielgruppen erschließen

HAMBURG, 4. DEZEMBER 2017, VON 9 - 17 UHR

Facebook, YouTube, Twitter, Xing, Instagram: 40 Millionen Menschen nutzen in Deutschland soziale Netzwerke. Für den Mittelstand wird es wichtig, auch über diesen Weg mit Kunden zu kommunizieren. Das Seminar zeigt, wie man entsprechend der Unternehmensziele geeignete Plattformen auswählt, eine Social-Media-Strategie entwickelt, für erfolgreiche Inhalte sorgt und die Kanäle redaktionell betreibt.

AN EINEM TAG

Welche Inhalte sich erfolgreich verbreiten?

Wo finde ich meine Kunden und was sind ihre Bedürfnisse?

Welche Social-Media-Plattform soll ich nutzen?

Was will ich erreichen, wie kann es gelingen?

Welchen Content haben wir, wer kann zuliefern?

Was einen guten Redaktionsplan ausmacht

Zuständigkeiten, Routinen, interne Abstimmung

Empfehlungen für erfolgreiche Postings

Reichweite aufbauen durch Vernetzung

Fans & Follower bei der Stange halten

Zielgruppe: Mitarbeiter aus Unternehmenskommunikation, Marketing und Vertrieb sowie aus Fachbereichen für Produktion und Entwicklung.

Voraussetzung: Interesse an der Interaktion mit Kunden

Management-Argument: Unternehmenskommunikation über Soziale Netzwerke spricht Kunden weitaus gezielter an als konventionelle Print- und Online-Medien. Erfolgreich sind Social-Media-Aktivitäten aber nur dann, wenn eine enge Interaktion mit den Nutzern gelingt. Das Seminar zeigt anhand vieler Beispiele, wie das mittelständischen Unternehmen in Deutschland bereits gelingt.

Anmeldung bitte bis zum 20. November 2017

Maximale Teilnehmeranzahl: 12

Preis: 630€ netto · Inklusive aller Schulungsmaterialien

SQL-BOOTCAMP

#32.Q4.2017.12

Datenbanken erstellen, konfigurieren und optimieren

HAMBURG, 5.-7. DEZEMBER 2017, TÄGLICH VON 9-18 UHR

Datenbanken sind die Basis der IT und SQL-Kenntnisse werden in vielen IT-Bereichen benötigt. Webdesign, Projektmanagement, Software-Entwicklung, Monitoring, Datenanalyse etc. kommen ohne Datenbankkenntnisse nicht mehr aus. Die Inhalte werden den Teilnehmern in Theorie und Praxis nähergebracht.

Für die praktischen Übungen arbeiten wir mit der freien Datenbank MySQL und dem ebenfalls freien CASE-Tool MySQL Workbench.

TAG 1

Datenbanken anlegen und modifizieren

Relationale Datenbanken und Datenmodellierung

Datenbank administrieren und modifizieren

TAG 2

Abfragen und Auswertungen

SQL SELECT

Komplexe SQL-Abfragen

Views

TAG 3

Fortgeschrittene Datenbank-funktionalitäten und -optimierungen

Funktionen, Prozeduren und Trigger

Transaktionen

Optimierung von Abfragen

Integration von Datenbanken in Anwendungen

Zielgruppe: Mitarbeiter der IT, die mit Datenbanken und den entsprechenden Anwendungen arbeiten müssen. Alle, die ihre SQL-Kenntnisse auffrischen möchten

Voraussetzungen: Grundkenntnisse der IT, Verständnis für logische Zusammenhänge

Management-Argument: Ohne relationale Datenbanken funktioniert in der heutigen IT-Welt nichts. Sie sind nicht nur die Basis aller unternehmenskritischen Anwendungen, sondern auch die Grundlage für IT-Managementsysteme oder Services wie z. B. Microsoft Exchange. Wir geben Ihnen eine Basis für den Aufbau und Betrieb Ihrer SQL-Datenbanken.

Anmeldung bitte bis zum 22. November 2017 · Maximale Teilnehmeranzahl: 10 · Mindestteilnehmerzahl: 4 · Preis: 1990€ netto · Inklusive aller Schulungsmaterialien

haus 12 akademie ... damit das Denken die Richtung wechseln kann.

2011 gründete die **comNET GmbH** aus Hannover, Spezialistin für IP-Kommunikation und konvergente Netzwerklösungen, die **haus 12**-Partnerschaft, aus der die gleichnamige Marke hervorging. **haus 12** vereint Wissen und Angebot zu einem umfassenden, dichten Spektrum an IT-Lösungen. Und **haus 12** teilt sein Können – durch professionelle IT-Schulungen, die von der **haus 12 akademie** angeboten werden.

Anmeldebedingungen

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Die Zahlung erfolgt per Vorkasse sofort nach Anmeldung.

Eine Stornierung bis 6 Wochen vor der Schulung ist kostenfrei, bis 3 Wochen vorher bei 50% Stornierungskosten möglich. Bei einer späteren Stornierung sind 90% des Kurspreises fällig.

Die Stornierung bedarf zu Ihrer Wirksamkeit der Schriftform.

Der Anbieter haftet nicht für Schäden infolge leichter Fahrlässigkeit oder höherer Gewalt.

Der Teilnehmer ist für An-, Abreise und Unterkunft selbst verantwortlich. Gern unterstützen wir Sie bei der Suche nach einem Hotel oder beantworten Ihre Fragen zum ÖPNV.

Lina-Sophie Benischke, Koordinatorin der **haus 12 akademie**, beantwortet gern Ihre Fragen:

E-Mail: Lina.Benischke@haus12-akademie.eu

Telefon: 0511 / 80 76 30 37

Fotos: © Dragon30/photocase.de (S. 3); Maurus Jacobs (S. 4-5); emoji/photocase.de (S. 6); simonthon.com/photocase.de (S. 9); Andreas Berheide/shutterstock.com (S. 13); time./photocase.de (S. 17); frau.L./photocase.de (S. 18)



haus 12 akademie GmbH & Co. KG
Wöhlerstraße 42 · 30163 Hannover · Telefon: 0511 / 807 630 37
Geschäftsführer: Christian Gauger + Marc Peters
USt.-ID-Nr.: DE305788044 · St.-Nr.: 25 / 215 / 12200
www.haus12-akademie.eu · mail@haus12-akademie.eu
www.comnetgmbh.com · www.haus12.eu · haus12-west.eu · www.haus12-cloud.eu